

SIX Group: Anleihe platziert

Die Schweizer Börsenbetreiberin SIX Group hat über ihre Holding Gesellschaft ihre erste vorrangige und unbesicherte Schweizer-Franken-Anleihe platziert. Das Volumen der Anleihe beträgt 450 Millionen Schweizer Franken und hat eine Laufzeit bis zum Jahr 2029. Der Kupon beträgt 0,2 Prozent pro Jahr, woraus sich eine Rendite von 0,1575 Prozent per annum errechnet. Das Unternehmen hat ein langfristiges Emittenten-Rating von „A“ bei Standard & Poor's. Credit Suisse, die UBS Investmentbank und die Zürcher Kantonalbank agierten als Joint lead Managers. Den Nettoerlös will die Börsenbetreiberin für die Rückzahlung der noch ausstehenden Bridge Facility im Zusammenhang mit der Übernahme der spanischen Bolsas y Mercados Españoles (BME) nutzen sowie für allgemeine Finanzierungszwecke.

Euroclear: MFEX-Closing

Euroclear hat die Übernahme der MFEX Group, einer globalen digitalen Fondsplattform, abgeschlossen. Die ursprüngliche Bekanntgabe der Übernahmetransaktion erfolgte bereits im März des laufenden Jahres. Die finanziellen Bedingungen der Transaktion wurden nicht bekanntgegeben.

Börse Hannover: neuer ESG-Index

Die Börse Hannover hat mit dem Global Ethical Values Index (GEVX) einen weiteren internationalen Aktienindex, der sich auf das Thema Nachhaltigkeit fokussiert, aufgelegt. Der Index soll hohen Ansprüchen an die ESG-Qualität gerecht werden und als Basis für Anlageprodukte dienen. Mit dem Index will der Börsenbetreiber vor allem ethisch und wertorientierte Anleger adressiert werden, die auf der Basis von stringenten ESG-Kriterien eine nachhaltige Geldanlage bevorzugen. Besondere Berücksichtigung fanden demnach

bei der Konzeption des Index die Kriterien und Vorgaben der evangelischen und katholischen Kirche in Deutschland sowie der katholischen Kirche in Österreich. Das Indexkonzept wurde von Metzler Asset Management und das Institut für nachhaltige Kapitalanlage NKI. Berechnet wird der Index von Solactive, ESG Researchprovider ist MSCI ESG Research. Der GEVX umfasst demnach derzeit 679 internationale Unternehmen, die in einem dreistufigen Selektionsprozess aus dem Anlageuniversum GBS Developed Markets Large & Mid Cap mit aktuell circa 1630 Aktien.

Deutsche Börse: neue Kryptoprodukte

Die Deutsche Börse hat drei neue Exchange Traded Notes (ETN) gelistet, die Kryptowährungen abbilden, die bislang noch nicht handelbar waren. Die ETN von Van Eck bilden die Kryptowährungen Polkadot, Solana und Tron ab und sind sowohl über Xetra als auch die Börse Frankfurt handelbar. Alle auf Xetra handelbaren Krypto-ETN sind laut Deutscher Börse physisch besichert.

NYSE: neue Assetklasse

Die New York Stock Exchange, Teil der Intercontinental Exchange (ICE), und die Intrinsic Exchange Group (IEG), entwickeln gemeinsam eine neue Klasse von öffentlich gehandelten Assets, die sie als „Natural Asset Companies“ bezeichnen. Darunter sollen Aktien von Unternehmen fallen, die in direktem Wege Umweltdienstleistungen anbieten wie CO₂-Bindung, Biodiversität oder Sauberes Wasser. Die NYSE schätzt, dass solche Unternehmen global 125 Billionen US-Dollar umsetzen. Da dieser „natürliche Wert“ nicht vollständig mit althergebrachten wirtschaftlichen Kenngrößen erfassbar ist, hat die Intrinsic Exchange Group ein Rechnungslegungsrahmenwerk zur Erfassung der ökologischen „Performance“ als Ergänzung zur US-GAAP-Rechnungslegung entwickelt. Das Rahmenwerk wurde dabei gemeinsam

mit dem früheren Vorsitzenden des Financial Accounting Standards Board (FASB) Robert Herz und mit führenden Wirtschaftsprüfungsgesellschaften erarbeitet.

Zudem strebt die New York Stock Exchange an, eine Zulassung der Securities and Exchanges Commission (SEC) für spezifische und genau auf NAC zugeschnittenen Listing-Bedingungen, die auch die neuen IEG-Rechnungslegungsvorgaben implementieren. IEG berät laut NYSE derzeit eine Reihe von souveränen Staaten, privaten Landbesitzern und öffentlichen Unternehmen zu einer möglichen Bildung einer Natural Asset Company. So arbeite IEG derzeit gemeinsam mit der Inter-American Development Bank (IDB) und der Regierung von Costa Rica, um dort das Fundament für NAC zu legen.

Die NYSE hat sich mit einem Minderheitsanteil an der IEG beteiligt und plant, dessen Rechnungslegungsrahmenwerk zu lizenzieren, um die Entwicklung dieser neuen Assetklasse zu fördern. Diese Transaktion soll jedoch keinen Einfluss auf die Gewinne der ICE oder auf deren Kapitalplanung haben.

Chicago Mercantile Exchange: ESG-Clearing

Die Chicago Mercantile Exchange (CME) hat die nach eigenen Angaben weltweit erste nachhaltige Clearing-Dienstleistung gestartet. Damit sollen Marktteilnehmer der Derivatmärkte verfolgen und berichten können, wie ihre Hedging-Aktivitäten ihre Nachhaltigkeitsziele voranbringen. Der Service startete am 27. September 2021. Alle teilnehmenden Händler werden mit Auswahlkriterien für das Nachhaltigkeits-Clearing versorgt, um ihre Nachhaltigkeits-Trades zu identifizieren und zu markieren. Die Kriterien werden an externe Standards angepasst wie die der International Capital Markets Association (ICMA) Social & Green Bond Principles. Die CME selbst will „Kriterien-neutral“ bleiben, um zu garantieren, dass nur Standards von unabhängigen Drittanbietern verwendet werden.